

Beendigung des Verfahrens

Klagerücknahme



**bis zur formellen rechtskräftigen
Entscheidung möglich (§ 269 I ZPO)**



ohne Einwilligung
des Beklagten
bis zum Beginn
der mündlichen
Verhandlung



formlose
Übersendung
der Klagerück-
nahme

Beendigung des Verfahrens

Klagerücknahme



bereits zur Hauptsache
verhandelt:
nur mit **Zustimmung
des Beklagten**
(§ 269 II ZPO)

förmliche
Übersendung
der Klagerück-
nahme

Notfrist von
2 Wochen

widerspricht der Beklagte nicht - gilt dies als Einwilligung

Beendigung des Verfahrens

Klagerücknahme



**der Anspruch kann jederzeit
erneut geltend gemacht werden
(§ 269 III ZPO)**

Beendigung des Verfahrens

Klagerücknahme

Beklagter



~~Zustimmung~~



Erledigungsantrag
des Klägers wird in
eine Klageänderung
umgedeutet

Gericht stellt fest, dass sich die
ursprünglich zulässige Klage nach
Rechtshängigkeit erledigt hat



Beendigung des Verfahrens

Klagerücknahme

Verfügung (vor Beginn der mündlichen Verhandlung):

1. Beglaubigte Abschrift der Klagerücknahme an Beklagten formlos bzw. Beklagtenvertreter formlos senden:

2. Kosten, VE

3. weglegen

Name, Datum, Dienstbezeichnung

Beendigung des Verfahrens

Klagerücknahme

Verfügung (nach/in der mündlichen Verhandlung):

1. Beglaubigte Abschrift der Klagerücknahme an Beklagten ./ . ZU bzw. Beklagtenvertreter ./ . EB senden
 2. 3 Wochen (Richtervorlage - Kostenbeschluss)
- Name, Datum, Dienstbezeichnung

Beendigung des Verfahrens

Klagerücknahme

Verfügung:

1. Je eine beglaubigte Abschrift des Beschlusses senden an:
 - a) obsiegende Partei formlos bzw. Vertreter formlos
 - b) unterliegende Partei ./ . ZU bzw. Vertreter ./ . EB
 2. Kosten, VE
 3. 1 Monat (weglegen)
- Name, Datum, Dienstbezeichnung

Beendigung des Verfahrens

Klagerücknahme

vor Rechtshängigkeit

Gericht entscheidet auf
Antrag unter
Berücksichtigung des
bisherigen Sach-
und Streitstandes über
die Kostenverteilung
(§ 269 III 3 ZPO)

nach Rechtshängigkeit

auf Antrag der Parteien
kann die Kostentragung
im Kostenbeschluss nach
§ 269 III 2 o. 3 ZPO
festgehalten werden

Beendigung des Verfahrens

Kläger übernimmt
die Kosten



1-fache Gebühr

Parteien einigen sich
über die Kosten



Richter erlässt
Kostenbeschluss



1-fache Gebühr

Klagerücknahme

Richter muss über
die Kosten entscheiden



3-fache Gebühr

§ 269 III 2 ZPO
= 1-fache Gebühr

§ 269 III 3 ZPO
= 3-fache Gebühr